

Kunstmesse in Pulheim

Forum für zeitgenössische Kunst

Von Dieter Wolf, 23.06.11, 07:03h

Bis zur letzten Minute wurde geschraubt und gehängt, sortiert und ins rechte Licht gerückt, am Ende dokumentiert. Alles soll perfekt sein, wenn sich am heutigen Donnerstagabend der Vorhang für die „art'pu:l“ hebt.

PULHEIM Bis zur letzten Minute wurde geschraubt und gehängt, sortiert und ins rechte Licht gerückt, am Ende dokumentiert. Alles soll perfekt sein, wenn sich am heutigen Donnerstagabend der Vorhang für die „art'pu:l“ hebt.

Es ist die erste echte Kunstmesse in Pulheim. Auf zwei Etagen im Atelierraum und in der großen Halle neben der Weingalerie im Walzwerk werden sich sieben Galerien mit 35 Künstlern präsentieren. Und wenn alles gut läuft an diesem Wochenende, verspricht Veranstalter Ed Werner von der Kunstinitiative WzK01 („Wir zeigen Kunst 01“), gibt er in den kommenden Jahren weitere Messen.

Von heute an bis einschließlich Sonntag, 26. Juni, lädt die „artpu:l“ Kunstfreunde und Kunstsammler ein, sich junger, neuer Kunst zu widmen, zu stöbern, Gespräche mit Künstlern zu führen und vielleicht auch Bilder oder Objekte zu erwerben. Die Bandbreite der ausgestellten Werke ist groß und umfasst Fotografie, Malerei, Skulpturen und Installationen. Zu sehen ist zeitgenössische Kunst aus Köln, Moskau und Belgien. 160 Künstler und viele Galerien hatten sich beworben, 35 Einzelkünstler und sieben Galerien wurden für die Premiere ausgewählt.

Dass die neue Messe guten Zuspruch haben wird, kann als sicher gelten. Schließlich wird sie nicht nur begünstigt durch das Ambiente des Veranstaltungsorts mit seinen Gründerzeitfassaden und einer Licht durchfluteten Halle. Das Walzwerk in Pulheim hat sich seit etlichen Jahren als Kunst- und Kulturstandort etabliert. „art'pu:l“ wird in der historischen Architektur des Walzwerkes auf rund 2000 Quadratmeter Ausstellungsfläche zu sehen sein.

Start ist heute um 19 Uhr mit einer bunten Vernissage. Neben einer Performance und Live-Musik wird am Abend auch der erste messeeigene Kunstpreis für die interessanteste Präsentation eines Künstlers verliehen.

Auch an den folgenden Tagen gibt es ein interessantes Rahmenprogramm. Am Freitag steht um 14 Uhr ein Vortrag von Detlef Husemann zum Thema Künstlerabsicherung auf dem Programm. Weitere Anreize sind Messeführungen, am Sonntag ein Jazzfrühschoppen, und für Kinder steht Samstag- und Sonntagnachmittag Material zum künstlerischen Experimentieren bereit. Parallel zur Messe gibt es in der benachbarten Fachhochschule eine Fotoausstellung zu Haus Orr.

Die Kunstmesse im Walzwerk Pulheim, Rommerskirchener Straße 21 hat am Freitag und Samstag von 11 bis 21 Uhr, am Sonntag bis 19 Uhr geöffnet. Die Tageskarte kostet 3 Euro (ermäßigt: 1,50 Euro), der Eintritt zur Vernissage am heutigen Donnerstag um 19 Uhr kostet sechs Euro (drei Euro ermäßigt). Jugendliche unter 14 Jahre haben freien Eintritt.

<http://www.rundschau-online.de/jkr/artikel.jsp?id=1308323011045>

Alle Rechte vorbehalten. © 2011 **Kölner Rundschau**